



Aktuell

Fachgruppe Feuerwehr Hannover

09.04.2014

Ver.di auf richtigem Kurs

Der innenpolitische Sprecher der SPD Landtagsfraktion, Ulrich Watermann, informierte sich bei einem Besuch der Feuer- und Rettungswache 4 über die Arbeitsbedingungen bei einer Berufsfeuerwehr.

Wieder einmal hat ein Landespolitiker die Gelegenheit genutzt, sich aus „erster Hand“ ein Bild von der Berufsfeuerwehr Hannover zu machen. Nach einem gemeinsamen Frühstück mit der



diensthabenden Wachabteilung und ersten Diskussionen mit den Kolleginnen und Kollegen stand zunächst ein ausführlicher Wachrundgang an. Ulrich Watermann zeigte sich dabei beeindruckt von der Vielfältigkeit der Aufgaben und der technischen Ausrüstung. Anschließend folgte ein Besuch beim Übungsdienst (Foto, ganz rechts: U. Watermann). Bei vielen „Feuerwehrthemen“ kann Watermann die ver.di-Position nachvollziehen. So hat er beim Thema „Lebensarbeitszeit“ eine klare Meinung: Die Altersgrenze von 60 Jahren muss bleiben! Eine ebenso eindeutige Auffassung hat er im Bezug auf die Interessenvertretungen; für ihn sind die Gewerkschaften in allen Fragen der Berufspolitik der Ansprechpartner!

Mario Kraatz
Vors. Fachgruppe Feuerwehr
Berufsfeuerwehr Hannover

Birgit Schütte
Fachbereich Gemeinden
Hannover/Leine-Weser